

# Energieausweis für Wohngebäude

gemäß ÖNORM H5055  
und Richtlinie 2002/91/EG

**OIB**  
Österreichisches Institut für Bautechnik

**Gebäude** Musterhaus Burgenland

**Gebäudeart** Einfamilienhaus

**Erbaut im Jahr** 2008

**Gebäudezone**

**Katastralgemeinde** Eisenstadt

**Straße**

**KG - Nummer** 30003

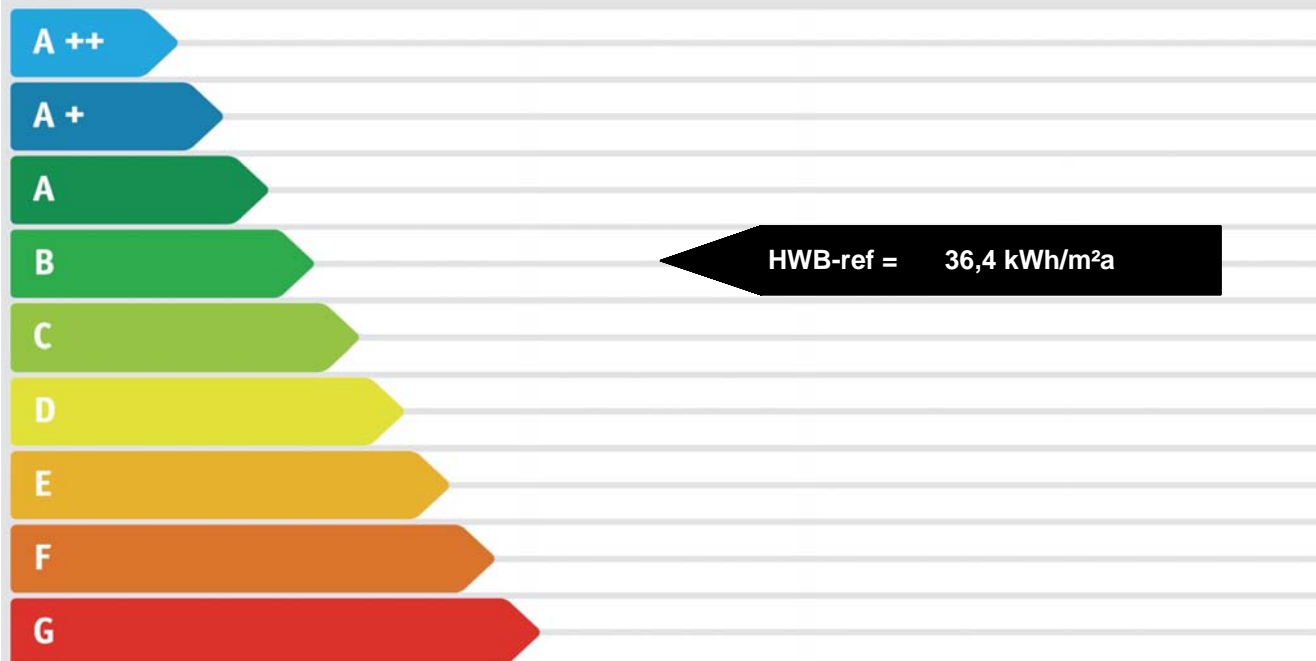
**PLZ/Ort** 7000 Eisenstadt

**Einlagezahl**

**Grundstücksnr.**

**EigentümerIn** Max Mustermann  
Musterstraße  
Muster PLZ / Ort

## SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF BEI 3400 HEIZGRADTAGEN (REFERENZKLIMA)



## ERSTELLT

**ErstellerIn** Josef Zehentmayer

**Organisation** Zehentmayer Software GmbH

**ErstellerIn-Nr.**

**Ausstellungsdatum** 17.07.2009

**GWR-Zahl**

**Gültigkeitsdatum** 16.07.2019

**Geschäftszahl** 20080411 musterhaus bgl

**Unterschrift** .....

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2002/91/EG über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

EA-01-2007-SW-a  
EA-WG  
25.04.2007

# Energieausweis für Wohngebäude

gemäß ÖNORM H5055  
und Richtlinie 2002/91/EG

**OIB**  
Österreichisches Institut für Bautechnik

## GEBÄUDEDATEN

Brutto-Grundfläche	268 m <sup>2</sup>
beheiztes Brutto-Volumen	809 m <sup>3</sup>
charakteristische Länge (lc)	1,52 m
Kompaktheit (A/V)	0,66 1/m
mittlerer U-Wert (Um)	0,33 W/m <sup>2</sup> K
LEK - Wert	28

## KLIMADATEN

Klimaregion	NSO
Seehöhe	182 m
Heizgradtage	3268 Kd
Heiztage	182 d
Norm - Außentemperatur	-12,5 °C
Soll - Innentemperatur	20 °C

	Referenzklima		Standortklima		Anforderungen bis 31.12.2009	
	zonenbezogen [kWh/a]	spezifisch [kWh/m <sup>2</sup> a]	zonenbezogen [kWh/a]	spezifisch [kWh/m <sup>2</sup> a]	[kWh/m <sup>2</sup> a]	
HWB	9.760	36,39	9.217	34,36	42,6	erfüllt
WWWB			3.426	12,78		
HTEB-RH			2.377	8,86		
HTEB-WW			5.135	19,15		
HTEB			8.317	31,01		
HEB			20.960	78,15	121,5	erfüllt
EEB			20.960	78,15		
PEB						
CO2						

## ERLÄUTERUNGEN

- Heizwärmebedarf (HWB): Vom Heizsystem in die Räume abgegebene Wärmemenge die benötigt wird, um während der Heizsaison bei einer standardisierten Nutzung eine Temperatur von 20°C zu halten.
- Heiztechnikenergiebedarf (HTEB): Energiemenge die bei der Wärmeerzeugung und -verteilung verloren geht.
- Endenergiebedarf (EEB): Energiemenge die dem Energiesystem des Gebäudes für Heizung und Warmwasserversorgung inklusive notwendiger Energiemengen für die Hilfsbetriebe bei einer typischen Standardnutzung zugeführt werden muss.

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten in besonderer Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

EA-01-2007-SW-a  
EA-WG  
25.04.2007

## Datenblatt GEQ

### Musterhaus Burgenland

#### Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche B <sub>GF</sub>	268 m <sup>2</sup>	charakteristische Länge l <sub>C</sub>	1,52 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	809 m <sup>3</sup>	Kompaktheit A <sub>B</sub> / V <sub>B</sub>	0,66 m <sup>-1</sup>
Gebäudehüllfläche A <sub>B</sub>	531 m <sup>2</sup>		

#### Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:  
Bauphysikalische Daten:  
Haustechnik Daten:

#### Ergebnisse am tatsächlichen Standort: Eisenstadt

Leitwert L <sub>T</sub>		172,9 W/K
Mittlerer U-Wert (Wärmedurchgangskoeffizient) U <sub>m</sub>		0,33 W/m <sup>2</sup> K
Heizlast P <sub>tot</sub>		6,7 kW
Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>		15.637 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>	Luftwechselzahl: 0,170	2.917 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv η x Q <sub>s</sub>		4.447 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv η x Q <sub>i</sub>	schwere Bauweise	4.890 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>		9.217 kWh/a
<b>Flächenbezogener Heizwärmebedarf HWB<sub>BGF</sub></b>		<b>34,36 kWh/m<sup>2</sup>a</b>

#### Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>		16.099 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>		3.003 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv η x Q <sub>s</sub>		4.271 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv η x Q <sub>i</sub>		5.071 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>		9.760 kWh/a
<b>Flächenbezogener Heizwärmebedarf HWB<sub>BGF ref</sub></b>		<b>36,39 kWh/m<sup>2</sup>a</b>

#### Haustechniksystem

**Raumheizung:** Feste Brennstoffe automatisch (Pellets)

**Warmwasser:** Feste Brennstoffe automatisch (Pellets)

**RLT Anlage:** mechanische Wärmerückgewinnung; energetisch wirksamer Luftwechsel: 0,170; Blower-Door: 1,00  
;Gegenstrom-Wärmetauscher 75%; kein Erdwärmetauscher

#### Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH [www.geq.at](http://www.geq.at)

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

#### Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.